

## **Satzung**

### **§1 Name, Sitz und Geschäftsjahr**

Der Verein führt den Namen "**Literarische Gesellschaft Arnsberg e. V.**". Er hat seinen Sitz in Arnsberg. Der Verein ist in das Vereinsregister eingetragen. Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **§ 2 Zweck**

(1) Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar einen gemeinnützigen Zweck im Sinne des Abschnitts "steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung durch Förderung der Kunst, und zwar durch  
Förderung des Literaturverständnisses,  
Förderung des kritischen Lesens,  
Förderung der literarischen Szene Anregung zum eigenen Schreiben,  
Förderung von Autoren, insbesondere junger Autoren in und für Arnsberg.

(2) Der Verein ist selbstlos tätig, er verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Zwecke. Mittel des Vereins dürfen nur für den satzungsgemäßen Zweck verwendet werden.

### **§ 3 Mitgliedschaft**

(1) Mitglied des Vereins kann jede natürliche oder juristische Person werden. Die durch schriftliche Beitrittserklärung, über deren Annahme der Vorstand entscheidet.

(2) Die Mitgliedschaft endet durch Austritt, Ausschluss oder Tod. Der Austritt kann nur zum Ende eines jeden Geschäftsjahres unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist erklärt werden. Der Ausschluss eines Mitgliedes kann aufgrund eines Beschlusses des Vorstandes schriftlich ausgesprochen werden, wenn das Mitglied das Ansehen oder die Interessen des Vereins schädigt oder aus einem anderen wichtigen Grund. Der Ausschluss wird wirksam, nachdem zwei Drittel der Mitglieder zugestimmt haben.

### **§ 4 Beiträge**

Der Jahresbeitrag wird von der Mitgliederversammlung festgesetzt. Er wird zu Beginn des Geschäftsjahres fällig.

### **§ 5- Organe des Vereins**

Die Organe des Vereins sind:

1. die Mitgliederversammlung,
2. der Vorstand,
3. *(Der Beirat) gestrichen durch Beschluss der Mitgliederversammlung am 18.11.2009*

### **§ 6 Mitgliederversammlung**

(1) Die ordentliche Mitgliederversammlung soll alljährlich zum Ende des Geschäftsjahres stattfinden. Außerordentliche Mitgliederversammlungen werden auf Beschluss des Vorstandes oder auf Antrag von mindestens einem Drittel der Mitglieder einberufen. Die Einberufung einer Mitgliederversammlung muss mindestens zwei Wochen vor dem hierfür vorgesehenen Termin schriftlich erfolgen. Die Mitgliederversammlung wird durch die/den Vorsitzende/n des Vorstandes oder einer/einem Stellvertreter/in einberufen und geleitet.

(2) Der Mitgliederversammlung obliegt insbesondere:

- a) die Entgegennahme des Jahresberichtes über die Tätigkeit des Vereins, b) die Entlastung des Vorstandes in Bezug auf die Geschäftsführung während des abgelaufenen Geschäftsjahres,
- c) die Beschlussfassung über eine Änderung der Satzung oder über die Auflösung des Vereins,
- d) die Wahl des Vorstandes,

(3) Die Mitgliederversammlung fasst ihre Beschlüsse mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Bei der Beschlussfassung über die Auflösung des Vereins oder über eine Satzungsänderung bedarf es der Anwesenheit von mindestens drei Vierteln der Mitglieder und einer Mehrheit von drei Vierteln der abgegebenen Stimmen. Sind nicht genügend Mitglieder erschienen, so entscheidet eine zweite Mitgliederversammlung endgültig mit drei Vierteln der abgegebenen Stimmen.

(4) Über den Verlauf der Mitgliederversammlung ist eine Niederschrift anzufertigen, die vom Vorsitzenden und vom Protokollführer zu unterzeichnen ist.

### **§7 Vorstand, Arbeitskreise**

(1) Der Vorstand besteht aus

- der/dem Vorsitzenden
- dem/der Stellvertreter/in
- dem/der Geschäftsführer/in
- Schatzmeister/in
- Schriftführer/in

(2) Der Verein wird gerichtlich und außergerichtlich durch die/den Vorsitzende/n und ein stellvertretendes Mitglied des Vorstandes vertreten.

(3) Der Vorstand führt die laufenden Geschäfte des Vereins. Der Vorstand ist berechtigt, Arbeitsverträge mit dritten abzuschließen.

(4) Der Vorstand wird von der ordentlichen Mitgliederversammlung auf die Dauer von drei Jahren, vom Tag der Wahl gerechnet, gewählt. Die Bestellung des/der Geschäftsführers/in erfolgt durch den Vorstand.

(5) Der Vorstand führt die Geschäfte weiter, bis ein neuer Vorstand gewählt ist.

(6) Dem Vorstand können auch Nichtmitglieder (Dritte) angehören.

(7) *(Der Beirat) gestrichen durch Beschluss der Mitgliederversammlung am 18.11.2009*

(8) Zur Abwicklung bestimmter Projekte kann der Vorstand Arbeitskreise bilden.

(9) Der Vorstand beschließt mit der Mehrheit der anwesenden Vorstandsmitglieder.

### **§ 8 Rechnungsprüfung**

(1) Nach Ablauf eines Geschäftsjahres hat der Geschäftsführer den Kassenabschluss zu erstellen.

(2) Die ordentliche Mitgliederversammlung bestellt zwei Rechnungsprüfer, die nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres die Kassenführung prüfen und der Mitgliederversammlung darüber berichten.

### **§ 9 Vergütungen**

Alle Inhaber von Vereinsämtern werden im Rahmen ihrer Vereinstätigkeit ehrenamtlich tätig. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

### **§ 10 Auflösung**

Bei der Auflösung des Vereins füllt das Vereinsvermögen an die Stadt Arnsberg, sofern sich diese zur Fortführung der Vereinsarbeit bereiterklärt. Erfolgt diese Erklärung nicht, so entscheidet die Mitgliederversammlung darüber, welchem öffentlichen und gemeinnützigen Zweck das Vereinsvermögen zuzuführen ist. Dieser Beschluss darf jedoch erst nach Einwilligung des zuständigen Finanzamtes ausgeführt werden.

Arnsberg, den 22. Januar 1998  
(Geändert 18. November 2009)